

# Reelle Funktionen – Lernerfolgskontrollen

Alfred Müller, Coburg



© AleksandarGeorgiev/E+/Getty Images

Dieser Beitrag enthält Lernerfolgskontrollen im Bereich der Exponential- und Logarithmusfunktionen. Ziel ist es, das Wissen der Schüler durch vorgefertigte Tests zu prüfen.

## Impressum

RAABE UNTERRICHTS-MATERIALIEN Analysis Sek. II

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Es ist gemäß § 60b UrhG hergestellt und ausschließlich zur Veranschaulichung des Unterrichts und des Lehres an Bildungseinrichtungen bestimmt. Die Dr. Josef Raabe Verlags-GmbH erteilt Ihnen für die Nutzung des einfachen, nicht übertragbare Recht zur Nutzung für den persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung. Unter Einhaltung der Nutzungsbedingungen sind Sie berechtigt, das Werk zum persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung in Klassensatzstärke zu vervielfältigen. Jede darüber hinausgehende Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Hinweis zu §§ 60a, 60b UrhG: Das Werk oder Teile hiervon dürfen nicht ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder in Unterrichtsmaterialien (§ 60b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in einer sonst öffentlich zugänglichen Weise eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Die Aufführung abgedruckter musikalischer Werke ist ggf. GEMA-meldepflichtig.

Für jedes Material wurden Fremdrechte recherchiert und ggf. angefragt.

Dr. Josef Raabe Verlag GmbH  
Ein Unternehmen der Kleinfachgruppe  
Rotebühlstraße 77  
70178 Stuttgart  
Telefon +49 711 62900-0  
Fax +49 711 62900-60  
meinRAABE@raabe.de  
www.raabe.de

Redaktion: Anna-Greta Wittnebel  
Satz: Röhr Media GmbH & Co. KG, Karlsruhe  
Bildnachweis Titel: © AleksandarGeorgiev/E+/Getty Images  
Lektorat: Christian Bossert, Rastatt, Mona Hitznauer, Regensburg  
Korrektur: Susanna Stotz, Wyhl a. K.

# Reelle Funktionen – Lernerfolgskontrollen

## Oberstufe (weiterführend)

Alfred Müller, Coburg

M 1 Zwei Funktionenscharen – Test 1	1
M 2 Eine bemerkenswerte Funktionenschar – Test 2	2
M 3 Umkehrfunktion – Test 3	3
M 4 Fläche und Wachstum – Test 4	4
M 5 Definitionslücke – Test 5	5
Lösungen zu den Tests	6

### Die Schüler lernen:

mit Exponential- und Logarithmusfunktionen souverän zu rechnen.

VORANSICHT

## Überblick:

Legende der Abkürzungen:

**Ab** = Arbeitsblatt    **LEK** = Lernerfolgskontrolle

Thema	Material	Methode
Zwei Funktionenscharen – Test 1	M 1	Ab, LEK
Eine bemerkenswerte Funktionenschar – Test 2	M 2	Ab, LEK
Umkehrfunktion – Test 3	M 3	Ab, LEK
Fläche und Wachstum – Test 4	M 4	Ab, LEK
Definitionslücke – Test 5	M 5	Ab, LEK

## Erklärung zu Differenzierungssymbolen

		
einfaches Niveau	mittleres Niveau	schwieriges Niveau
	Dieses Symbol markiert Zusatzaufgaben.	



## M 1 Zwei Funktionenscharen – Test 1

1. Gegeben sind die in  $D = \mathbb{R}^+$  definierten Funktionenscharen  $f_a$  und  $g_a$  durch ihre Gleichungen  $f_a(x) = \frac{\ln(x)+a}{x}$  und  $g_a(x) = \frac{a \cdot \ln(x)+1}{x}$  mit  $a \in \mathbb{R}$  und Graphen  $G_a$  und  $G'_a$ .
- Bestimmen Sie für  $a < 0$  die Grenzwerte der Funktionen für  $x \rightarrow 0$  und  $x \rightarrow +\infty$ . 4
  - Bestimmen Sie die Schnittpunkte der Graphen  $G_a$  und  $G'_a$  mit der  $x$ -Achse. Für welchen Wert von  $a$  stimmen diese überein? 3
  - Für welchen Wert von  $a$  stimmen die Graphen  $G_a$  und  $G'_a$  überein? Bestimmen Sie die Koordinaten des Schnittpunkts  $S$  in Abhängigkeit von  $a$ . 3
- 2.
- Zeigen Sie, dass die Graphen  $G_a$  und  $G'_a$  jeweils genau einen Extrempunkt  $E$  besitzen und bestimmen Sie dessen Koordinaten in Abhängigkeit von  $a$ . 6
  - Untersuchen Sie für  $a = -1$  die Art der Extremwerte ohne Verwendung der 2. Ableitung. 4
- 3.
- Zeigen Sie, dass die Graphen  $G_{-1}$  und  $G'_{-1}$  für  $a = -1$  symmetrisch zur  $x$ -Achse liegen. Zeichnen Sie dann diese beiden Graphen für alle  $x \in [0; 9]$ . Verwenden Sie 1 LE = 2 cm auf der  $x$ -Achse und 1 LE = 3 cm auf der  $y$ -Achse. 6
  - Zeigen Sie, dass die Funktion  $F(x) = \frac{1}{2}(\ln(x))^2 - \ln(x)$  eine Stammfunktion zur Funktion  $f_{-1}$  ist. Bestimmen Sie dann für  $a = -1$  den Inhalt der Fläche, den die Graphen  $G_{-1}$  und  $G'_{-1}$  zwischen der Nullstelle und den Extremwerten miteinander einschließen. 6
- 4.
- Für welchen Wert von  $a$  berühren sich die Graphen der Funktionen  $h_1$  und  $h_2$  mit  $h_1(x) = -\frac{1}{2}x^2 + a$  und  $h_2(x) = \frac{a}{x^2}$  in zwei Punkten A und B? Bestimmen Sie deren Koordinaten. 5
  - Zeigen Sie, dass gilt:  $\int (x \cos(x) + a) dx = \cos(x) + x \sin(x) + ax + c$ . 3



## M 2 Eine bemerkenswerte Funktionenschar – Test 7

1. Gegeben ist die in  $D_f = \mathbb{R}^+$  definierte Schar von Funktionen  $f_a$  durch die Gleichung  $f_a(x) = ax \left( \ln \frac{x}{a} \right)^2$ ,  $a \in \mathbb{R}^+$  mit Graphen  $G_a$ .
- a) Bestimmen Sie das Verhalten von  $f_a$  an den Grenzen des Definitionsbereichs. Untersuchen Sie in Abhängigkeit vom Parameter  $a$  den Graphen  $G_a$  auf Schnittpunkte mit der  $x$ -Achse sowie auf Extrem- und Wendepunkte. 10
- b) Zeichnen Sie für  $a=1$  den Graphen  $G_1$  der Funktion  $f_1$  mit  $f_1(x) = x (\ln x)^2$  im Intervall  $I = ]0; 3]$  unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse und des Grenzwerts der 1. Ableitung  $f_1'$  für  $x \rightarrow +0$ .  
Verwenden Sie 1 LE = 4 cm. 5
- c) Die Gerade mit der Gleichung  $x = u$  ( $0 < u < 1$ ) schneidet die  $x$ -Achse im Punkt A und den in Aufgabe 1b) für  $a=1$  gezeichneten Graphen  $G_1$  im Punkt B. Bestimmen Sie  $u$  so, dass das Dreieck OAB maximalen Flächeninhalt besitzt. Geben Sie für diesen Wert von  $u$  den maximalen Flächeninhalt  $A_{\max}$  an. 5
- d) Bestimmen Sie in der Funktionsgleichung  $F(x) = cx^2 (\ln x)^2 - cx^2 (\ln x + d)$ ,  $D_F = \mathbb{R}^+$  die Koeffizienten  $c$  und  $d$  so, dass  $F$  eine Stammfunktion zur Funktion  $f_1$  wird. 5
- 2.
- a) Die Funktion  $g(x) = x (\ln |x|)^2$  hat die maximale Definitionsmenge  $D_g$  und den Graphen  $G_g$ . Geben Sie  $D_g$  an und beschreiben Sie den Graphen  $G_g$ . 3
- b)  $g^*$  sei eine Fortsetzung der Funktion  $g$  auf  $D_{g^*} = \mathbb{R}$ . Bestimmen Sie den Inhalt der Fläche, den der Graph  $G_{g^*}$  mit der  $x$ -Achse,  $x \in [-1; 1]$ , einschließt. 3
3. Zeigen Sie, dass die Funktion  $h(x) = \frac{(x^2+x)(x^2+x+5)+6}{(x^2+x)(x^2+x+6)+9}$  für alle  $x \in \mathbb{R}$  definiert ist. 7

40

Arbeitszeit: 60 Minuten

**M 3 Umkehrfunktion – Test 3**

1. Gegeben ist die Funktion  $f(x) = \ln(e - x)$  mit  $D = D_{\max}$  und Graphen G.
  - a) Bestimmen Sie die Definitionsmenge D und zeigen Sie, dass die Funktion f in D streng monoton abnehmend ist. 4
  - b) Berechnen Sie die Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen, die Gleichung der Tangente t im Schnittpunkt mit der y-Achse sowie die Gleichung der Asymptote. 5
  - c) Zeichnen Sie den Graphen G und die Tangente t für alle  $x \in [-3; e[$  in ein rechtwinkliges Koordinatensystem. 5
  - d) Begründen Sie, dass die Funktion f in D umkehrbar ist, und bestimmen Sie die Gleichung  $y = f^{-1}(x)$  sowie deren Ableitung. 6
  - e) Skizzieren Sie den Graphen der Umkehrfunktion f<sup>-1</sup> in das oben angelegte Koordinatensystem. 3
  
2.
  - a) Bestimmen Sie jeweils  $y = g(x)$ :
 

(1) $y' = \frac{1}{x^2}$	(2) $y' = \frac{1}{x}$	
(3) $y' = 1$	(4) $y' = x$	4
  - b) Bringen Sie auf eine parameterfreie Form.  $x = 3a \wedge y = 1 + 2a$  3
  
3. Der Bestand einer Bakterienkultur zur Zeit t (in Stunden) wird durch die Funktionsgleichung  $h(x) = k \cdot e^{ax}$  beschrieben. Zur Zeit t = 0 (Beginn der Beobachtung) befanden sich 2000 Bakterien in der Kultur, nach vier Stunden 2200.
  - a) Bestimmen Sie die Parameter k und a. 4
  - b) Wie viele Bakterien befinden sich nach 8 Stunden in der Kultur? 3
  - c) Nach welcher Zeit verdoppelt sich die Anzahl der Bakterien? 3

---

40

Arbeitszeit: 50 Minuten



## M 4 Fläche und Wachstum – Test 4

1. Gegeben ist die Schar von Funktionen  $f_a(x) = [\ln(x - a)]^2 - 1$  mit  $a \in \mathbb{R}$ , maximaler Definitionsmenge  $D = D_{\max}$  und Graphen  $G_a$ .

a) Geben Sie die Definitionsmenge  $D_{\max}$  sowie die Grenzwerte bei Annäherung an die Ränder von  $D$  an. 4

b) Untersuchen Sie die Graphen  $G_a$  in Abhängigkeit von  $a$  auf Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen. 4

c) Zeigen Sie, dass jeder Graph genau einen Tiefpunkt  $T$  besitzt, und bestimmen Sie dessen Koordinaten. Geben Sie dann die Gleichung  $g(x)$  derjenigen Kurve  $K$  an, auf der alle Tiefpunkte liegen, wenn  $a$  alle zugelassenen Werte annimmt. 6

d) Bestimmen Sie die Koordinaten des Wendepunktes  $W$  sowie die Gleichung der Wendetangente  $t_w$ . Was fällt Ihnen auf? 5

e) Zeichnen Sie für  $a=0$  den Graphen  $G_0$  sowie die Wendetangente  $t_w$  im Intervall  $]0; 5]$  in ein rechtwinkliges Koordinatensystem. 4

f) Zeigen Sie, dass die Funktion  $F_0$  mit  $D_{F_0} = D$  und  $F_0 : x \mapsto x(\ln x)^2 - 2x \ln x + x$  eine Stammfunktion zur Funktion  $f_0$  ist. 2

g) Die gezeichneten Graphen  $G_0$  und  $t_w$  sowie die  $x$ - und  $y$ -Achse schließen ein Flächenstück ein. Bestimmen Sie die Maßzahl dieser Fläche. 4

h) Begründen Sie, dass der Graph der Integralfunktion

$$G(x) = \int_{\frac{1}{e}}^x f_0(t) dt, \quad D_G = D \text{ bei } x = \frac{1}{e}$$

die  $x$ -Achse berührt. Untersuchen Sie  $G$  auf weitere Nullstellen und beschreiben Sie gegebenenfalls ihre Lage. 3

2. Einzeller werden für wissenschaftliche Zwecke so vermehrt, dass sie einer Funktionsgleichung  $y(x) = c \cdot e^{ax}$  genügen, wobei  $y(x)$  den Bestand nach  $x$  Tagen angibt. Die Versuche beginnen mit 1000 Einzellern.

a) Bestimmen Sie die Parameter  $a$  und  $c$ , wenn nach fünf Tagen 3000 Einzeller gezählt werden. 2

b) Um wie viele Einzeller nimmt der Bestand zwischen dem 9. und 10. Tag zu? 3

c) Nach einer bestimmten Zeit  $x_1$  werden 50 % der Einzeller entnommen. Nach welcher Zeit hat sich der Bestand wieder wie vor der Entnahme aufgefüllt? 4

40

Arbeitszeit: 55 Minuten



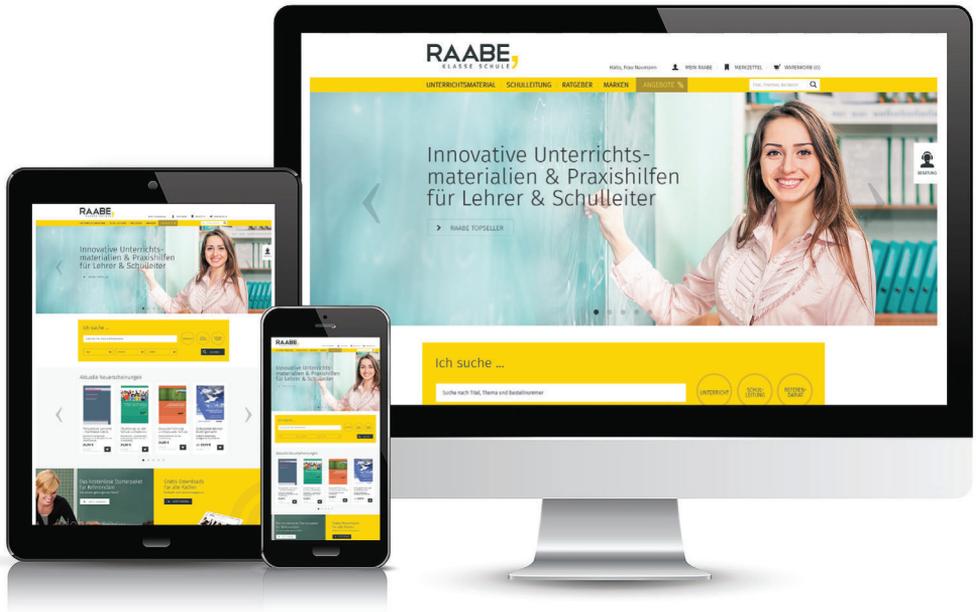
## M 5 Definitionslücke – Test 5

1. Gegeben ist die Funktionenschar  $f_a$  durch ihre Gleichung  $f_a(x) = \frac{x}{a} \cdot \ln \frac{x^2}{a}$  mit  $a \in \mathbb{R}^+$ , Definitionsmenge  $D_a = D_{\max}$  und Graphen  $G_a$ .
- Alle Funktionen  $f_a$  sind für einen Wert  $x = x_0$ ,  $x_0 \in \mathbb{R}$  nicht definiert. Bestimmen Sie diesen Wert sowie das Verhalten von  $f_a$  bei Annäherung an diese Definitionslücke. Wie bezeichnet man eine solche Definitionslücke? 4
  - Zeigen Sie, dass für die 1. Ableitung  $f_a'$  gilt:  $f_a'(x) = \frac{1}{a} \left( 2x \ln \frac{x^2}{a} \right)$ . 4
  - Bestimmen Sie das Verhalten von  $f_a'$  bei Annäherung an die nicht definierte Stelle  $x = x_0$ . 4
  - Weisen Sie nach, dass für alle  $d \neq 0$  gilt:  $f_a(d) + f_a(-d) = 0$ . Welche Folgerung kann man aus der Gültigkeit dieser Gleichung ziehen? 4
  - Bestimmen Sie die Schnittpunkte der Graphen  $G_a$  mit der y-Achse. 3
  - Untersuchen Sie die Graphen  $G_a$  auf Hoch- und Tiefpunkte sowie auf Wendepunkte. Geben Sie gegebenenfalls die Koordinaten dieser Punkte an. 7
  - Alle Hochpunkte  $H$  liegen auf einer Kurve  $G_g$ , wenn  $a$  alle zugelassenen Werte annimmt. Bestimmen Sie die Gleichung  $g(x)$  dieser Kurve sowie ihre Definitionsmenge  $D_g$ . Zeigen Sie dann, dass die Tiefpunkte  $T$  auf einer Fortsetzung dieser Funktion liegen. 5
  - Zeichnen Sie den zu  $a=1$  gehörenden Graphen  $G_1$  im Intervall  $I = [-1,5; 1,5]$  in ein rechtwinkliges Koordinatensystem. Verwenden Sie 1 LE = 4 cm. 5
- 2.
- Zeigen Sie, dass die Funktion  $F_a(x) = \frac{x^2}{2a} \left( -1 + \ln \frac{x^2}{a} \right)$  mit  $D_F = D_a$  eine Stammfunktion zur Funktion  $f_a$  ist. 3
  - Bestimmen Sie den Flächeninhalt, den der Graph  $G_a$  mit der x-Achse einschließt. Wie fällt Ihre Antwort aus? 5

Arbeitszeit: 30 Minuten

40

## Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



### Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**